



# Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

---

<b>Pressesprecher:</b>	Uwe Baumgart
<b>Anschrift:</b>	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
<b>Telefon:</b>	+49 3904 7240-1204
<b>Telefax:</b>	+49 3904 7240-1270
<b>E-Mail</b>	pressestelle@boerdekreis.de

---

**Mitteilungsnummer:** 066

**Datum:** 20. November 2012

Förderverein historische Klosterkirche Groß Ammensleben an der Straße der Romanik e. V.

## **Börde-Landrat Hans Walker übernimmt Schirmherrschaft**

In diesen Tagen bekräftigte Börde-Landrat Hans Walker seine Absicht, künftig als Schirmherr seine Hände über die Arbeit des Fördervereins historische Klosterkirche Groß Ammensleben an der Straße der Romanik e. V. auszubreiten.



Die Bitte der Vereinsfreunde zur Übernahme der ständigen Schirmherrschaft über den Verein formulierte die Vereinsvorsitzende Evelyn Kasper kürzlich bei einem persönlichen Gespräch mit Landrat Hans Walker in Haldensleben.

Die Gründungsversammlung des mittlerweile im Vereinsregister eingetragenen Fördervereins historische Klosterkirche Groß Ammensleben an der Straße der Romanik e. V. fand im Februar 2011 statt.

Der Förderverein hat sich das Ziel gesetzt, die St. Peter und Paul Kirche in Groß Ammensleben als eines der ältesten Baudenkmale im Landkreis Börde als kultur- und kirchengeschichtliches Denkmal zu fördern. Wie Vereinsvorsitzende Kasper unterstreicht, „ist der Verein überkonfessionell tätig und wendet sich an alle Personen und Institutionen, die die Erhaltung und Verschönerung des Kirchengebäudes und seiner Einrichtungen als kulturelle Aufgabe anerkennen.“

Landrat Hans Walker weiß um die Bedeutung der Straße der Romanik, zu der im Landkreis Börde neben der Klosterkirche Groß Ammensleben neun weitere Bauwerke in Hillersleben, Hundisburg, Bebertal, Walbeck, Seehausen, Hadmersleben, Hamersleben, Kloster Gröningen und Wanzleben gehören. „Die Straße der Romanik hat nicht nur für das Land Sachsen-Anhalt, sondern speziell auch für den Landkreis Börde eine touristische und damit wirtschaftsfördernde Bedeutung. Von daher ist es eine Selbstverständlichkeit, dass ich die in der Vereinssatzung formulierten Ziele im Rahmen meiner Möglichkeiten auch unterstütze.“ Künftig wird der Landrat den öffentlichen Terminen des Vereins ein gewichtiges Augenmerk widmen. „Ich möchte mit meinem Namen die Aktivitäten des Vereins, dessen Zweck darauf ausgerichtet ist, etwas Gemeinnütziges für die Gesellschaft auf die Beine zu stellen, unterstützen.“

**Weitere Informationen zum Förderverein:** <http://www.kath-kirche-grossammensleben.de>